

# Schülerfilm zeigt das Leben

Jugendliche aus Schottland zehn Tage an der Herwig-Blankertz-Schule zu Gast

## HOFGEISMAR.

Worum soll es gehen, wo werden wir drehen, wer spielt welche Rolle? Bei einem Filmprojekt, gibt es vieles zu besprechen. Und genau das hatte Lehrerin Tanja Schulze wohl im Hinterkopf, als sie den Austausch zwischen Schülern der Herwig-Blankertz-Schule (HBS) und jungen College Besuchern aus Schottland organisierte, die seit Anfang voriger Woche in Hofgeismar zu Gast sind.

16 Schüler der Jahrgangsstufe elf der Fachoberschule Wirtschaft und Technik nehmen an dem Austauschprojekt teil. „Wir haben momentan keinen regulären Unterricht, sondern verbringen die meiste Zeit mit unseren Besuchern“, sagte Sven Kechel.

„Wir haben momentan keinen regulären Unterricht, sondern verbringen die meiste Zeit mit unseren Besuchern“, sagte Sven Kechel.

## Unterschiede im Leben

Will heißen, dass sie vor allem an den Vormittagen mit ihren zehn schottischen Gästen an drei Filmprojekten arbeiten. „Unser Film nennt sich „So ist das Leben“, darin zeigen wir einige Unterschiede zwischen deutscher und schottischer Lebensweise“, erklärte Lisa Lehmann. Die beiden weiteren Gruppen, in denen jeweils Schüler beider Länder vertreten sind, haben sich einer Comedy-Horror-Geschichte angenommen und gehen beim dritten Film einem erfolglosen Räuber auf die Spur.

„Es ist wirklich schön zu sehen, wie sehr die Schüler von diesem Austauschprojekt pro-

fitieren“, bemerkte Tanja Schulze, damit meine sie nicht nur die sprachlichen Aspekte, sondern auch, dass es vielen in der Persönlichkeitsentwicklung zugute käme.

An der Schule, aber auch an verschiedenen Orten in Hofgeismar und sogar in der Kasseler Jugendherberge, wo die



Tanja Schulze

Gäste untergebracht sind, wurde in den vergangenen Tagen fleißig gedreht.

## Zu sehen im Offenen Kanal

Anfang der Woche sollen die Kurzfilme im Offenen Kanal in Kassel geschnitten werden. Ihre Freizeit verbrachten die Schüler meist gemeinsam: „Auch abends sind wir bisher fast täglich zusammen gewesen, in den paar Tagen haben wir uns schon richtig gut kennen gelernt“, so Lisa Nebenfür.

Im März steht der Gegenbesuch der Hofgeismarer an, worauf sich schon alle sehr freuen. „Unsere Austauschschüler wohnen in einem kleinen Ort in der Nähe von Glasgow, wir sind gespannt, was wir dort erleben werden“, meinte Albert Fischer.

Lehrerin Tanja Schulze würde gern den Austausch mit der schottischen Schule auch in

zwei Jahren wieder anbieten. „Da es ein EU-gefördertes Projekt ist, muss es immer wieder neu beantragt werden - gern würde ich den Austausch fest an unserer Schule implementieren“. (zta)

## HINTERGRUND

### Comenius-Projekt

Im Rahmen des Comenius-Projekts, einem europäischen Förderprogramm, das sich um interkulturellen Austausch bemüht, waren die zehn Schüler aus Clydebank, einem kleinen Ort bei Glasgow, an der Herwig-Blankertz-Schule zu Gast. Insgesamt werden die jungen Schotten zehn Tage in Hofgeismar verweilen. (zta)



Mit Eifer bei der Sache: Auch beim Mittagessen ließ Gast Schüler Kevin Harvey die Kamera nicht ruhen, filme was immer ihm vor die Linse kam.

Fotos: Temme

HNA 30.01.2012

